

EGGERDING

INFORMIERT



AUS DEM INHALT

Wort des Bürgermeisters	S. 2	Fit in den Sommer mit Tabata Anna	S. 12
Wohnungsvergabe, Sterbefälle, Flurreinigung	S. 3	Gesunde Gemeinde	S. 13
Freiwillige Feuerwehr Eggerding	S. 4 bis 6	Corona-Schutzimpfung in Österreich	S. 14
Freiwillige Feuerwehr Hof	S. 7 bis 8	Zivilschutz	S. 15
Ausbildungen für Gesundheitsberufe	S. 8	Veranstaltungen, Resaktionsschluss	S. 16
Jagdgesellschaft Eggerding	S. 9 bis 11		



Liebe Eggerdingerinnen!

Liebe Eggerdinger!

Mit großer Freude darf ich euch mitteilen, dass wir im September mit einer Krabbelstube im Pfaarsaal starten werden. (Befristet auf 1 Jahr) Die Kinder, welche dort betreut werden, sind zwischen 1 und 3 Jahre alt. Auf diesem Wege möchte ich mich bei der Pfarre für die Bereitstellung der Räumlichkeiten sehr herzlich bedanken.

Für nähere Informationen bitte bei der Gemeinde melden.

Im Juli 2021 beginnt der Bau der Leitungen für unser Ortswasser. Hier sieht der Leitungsverlauf wie folgt aus: Beginnend in Großwiesenhart in Richtung Kleinwiesenhart zu unserem Pumpwerk. Von dort aus geht die Leitung über Wernhartsgrub, über die Familie Kickinger (Bogner) hinunter zum Güterweg Kirchau in Richtung Familie Dullinger (Kolneder). Von dort aus geht die Leitung der Schotterstraße entlang Richtung Höribach, entlang der Landesstraße Richtung Eggerding. Von Eggerding über die Familie Doblhammer (Wimleit-

ner) zum Hochbehälter bei der Familie Frauscher/Schönbauer (Pöttinger). Baubeginn des Pumpwerks ist demnächst.

Der Gemeinderat ist um die Sanierung und Erneuerung des Kinderspielplatzes bemüht. Wenn alles nach Plan läuft können wir ihn im Spätsommer/Herbst wieder benützen. Auch beim Fun-Court wird der Boden auf Kunstrasen ausgetauscht.

Wenn die ausführenden Firmen ihre Termine halten können, bekommen wir spätestens im Sommer unser öffentliches WC beim Bramberger Saal.

Der Saal wurde mit einem neuen Beamer ausgestattet, somit können wir für Sitzungen und diverse Veranstaltungen wieder eine sehr gute Qualität bieten.

Auch 3 neue Baugründe am Waldhang hat die Gemeinde Eggerding erwerben können.

Baubeginn des Gehweges, des Parkplatzes und der Bangerl-

brücke wird im Juni/Juli stattfinden. Ob auch ein Schutzweg zum Spielplatz (Sportplatz) kommen wird, ist derzeit noch offen.

In Hackledt bekommen wir eine Sammelstelle für die BIO-Sackerl. Der Standort wird noch bekanntgegeben.

Ich freue mich sehr, dass wir 20 Verträge für das Glasfaser am Waldhang einsammeln konnten.

Ich bedanke mich bei euch allen, dass ihr die Corona-Maßnahmen noch immer mittragt. Ich weiß, es ist nicht immer einfach, aber wir hoffen alle, dass wir einen normalen und schönen Sommer erleben werden. Bist dahin vielen Dank und noch einen schönen Frühling.

Euer Bürgermeister

Christian Gallhammer

FREIE WOHNUNG AM GEMEINDEAMT

Die Dachgeschoss-Wohnung (ca. 70m² - 1 Schlafrum, Wohn-/Essraum, Küche, Bad) am Gemeindeamt Eggerding wird ab August 2021 wieder vermietet.

Bewerbungen können bis **Mittwoch, 09. Juni 2021, 12:00 Uhr** beim Gemeindeamt abgegeben werden.

Weitere Informationen am Gemeindeamt Eggerding 07767/7007

STERBEFÄLLE

WIR TRAUERN UM

Alois Rauber

Eggerding 38, im 80. Lebensjahr

Theresia Daringer

Eggerding 47, im 76. Lebensjahr

Maria Schusterbauer

Edenaichet 11, im 75. Lebensjahr

Leonie Schratzberger

Edenrad 15, im 17. Lebensjahr

Rudolf Feichtinger

Bernedt 7, im 69. Lebensjahr

FLURREINIGUNG IN EGGERDING

Die Flurreinigung fand gemeinsam mit der 3. Klasse Volksschule und der Lebenshilfe Eggerding statt. Vielen Dank für Euren Einsatz!





FREIWILLIGE FEUERWEHR EGGERDING

DAS ETWAS ANDERE JAHR 2020 NOCH EINMAL REVUE PASSIERT: DIE WICHTIGSTEN EINSÄTZE 2020

PUMPARBEITEN NACH ÜBERSCHWEMMUNG

Nach einem Rohrbruch traten in einem Wohnhaus unbemerkt einige m³ Wasser über Nacht aus. Das Erdgeschoss, welches bereits einige cm unter Wasser stand, wurde mithilfe von Nasssauger, Pumpe und Wasserschieber trockengelegt.



LKW-BERGUNG MAASBACH



Am 20. März wurden wir zu einem Einsatz in den Pflichtbereich unserer Nachbar Feuerwehr gerufen. Wegen eines missglückten Wendemanövers kam ein LKW von der Straße ab und musste mithilfe eines Abschleppunternehmens wieder zurück auf die Fahrbahn gebracht werden.

FAHRZEUGBERGUNG WOHNBLOCK

Aufgrund eines Fahrzeuges, welches wegrollte und in einen Bach stürzte wurden wir zu einer Fahrzeugbergung Mitten im Ortskern gerufen. Am Einsatzort angekommen stellten wir fest das kein Personenschaden vorlag und keine Betriebsmittel ausgetreten waren. Aufgrund der misslichen Lage des Fahrzeuges musste das Schwere Rüstfahrzeug der Feuerwehr Schärding zu Hilfe gerufen werden, welches das verunglückte Fahrzeug zurück auf die Fahrbahn hob.



ENTSTEHUNGSBRAND WOHNHAUS

Mit dem Alarmtext „Brand Wohnhaus“ wurden wir am 25.09.2020 zu einem Einsatz direkt im Ortsgebiet gerufen. Durch eine Kerze, welche auf einem Ofen stand, wurde zuerst starker Rauch erzeugt, welcher sich dann anschließend zu einer Stichflamme entzündete. Der Hausbesitzer konnte den Brand, vor Eintreffen der Einsatzkräfte, selbst bekämpfen. Die Feuerwehr lüftete das Haus mithilfe des Hochleistungslüfter durch und überprüfte den Raum auf erhöhte Temperaturen.



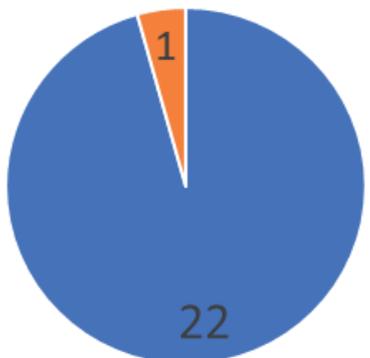
FAHRZEUGBERGUNG EDENAICHET



Aus unbekanntem Gründen kam ein Fahrzeuglenker am 21.12.2020 von der Fahrbahn ab. Durch eine falsche Angabe der Adresse wurde die Bergung verzögert. Am richtigen Unfallort angekommen konnte nach der Absicherung die eigentliche Fahrzeugbergung beginnen: Mithilfe einer Seilwinde eines benachbarten Landwirtes konnte das Fahrzeug über die Böschung zurück auf die Fahrbahn gebracht werden. Der Abtransport des Unfallfahrzeuges wurde durch den Unfalllenker selbst organisiert.

GESAMTE EINSÄTZE 2020

gesamte Einsätze 2020:



■ Technische Einsätze ■ Brandeinsätze

GESAMT EINSATZSTUNDEN: 200H

Im Jahr 2020 hatten wir insgesamt 23 Einsätze, wovon einer ein Brandeinsatz war.



ÜBUNG UND AUSBILDUNG

So wie es auch bei vielen anderen Vereinen und Organisationen der Fall war, setzte auch die Feuerwehr bei der Ausbildung verstärkt auf Online Webinare. So wurden zum Beispiel verschiedene Themenbereiche wie alternative Antriebe, Öffentlichkeitsarbeit oder Kommandanten-Dienstbesprechungen online vorgetragen.



In Zeiten in welchen Lockerungsmaßnahmen vorherrschten, wurde die Chance genutzt, um Übungen praktisch durchzuführen. Dazu gehörten Themen wie zum Beispiel Höhenrettung oder der Finntest.

Leistungsprüfungen wie der Wissenstest bzw. die Atemschutzleistungsprüfung konnten wir in Zeiten durchzuführen, in der Lockerungsmaßnahmen herrschten bzw. es noch keine Coronamaßnahmen gab.



Abbildung 2 Atemschutzleistungsprüfung: v.l. Daller Sebastian, Daller Patrick, Essl Andreas



Abbildung 1 Wissenstest Jugend: v.l. Hatzmann Tobias, Hartwagner Sandra, Jugendbetreuer Nigl Alois, Hartwagner David, Brückl Leon

IM JAHR 2020 WURDEN 1.250 STUNDEN IN ÜBUNGEN UND AUSBILDUNG INVESTIERT.

INSGESAM WURDEN 2.900 STUNDEN IN DEN DIENSTEN DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR GETÄTIGT.

FREIWILLIGE FEUERWEHR HOF



Fotos und Bericht: FF Hof

FREIWILLIGE FEUERWEHR HOF IN ZEITEN DES (TEIL-)LOCKDOWNS

Trotz (Teil-)Lockdown stand bzw. steht das Feuerwehrwesen bei der Freiwilligen Feuerwehr Hof nicht still.

Neben gewöhnlichen Arbeiten zur Erhaltung der Einsatzbereitschaft, wie z. B. Wartung der Geräte und Fahrzeuge und administrativer Tätigkeiten, haben diverse Feuerwehrkameradinnen und -kameraden an folgenden Terminen, welche meist als Online-Videokonferenz bzw. Webinar durchgeführt wurden, teilgenommen:

- 18.11.2020 – Webinar – Digitalisierung Laufzettel Grundausbildung in der Feuerwehr des Landesfeuerkommandos Oberösterreich
- 19.11.2020 – Webinar – Modul 1 Öffentlichkeitsarbeit des Bezirksfeuerwehrkommandos Schärding
- 28.11.2020 – Beistellung von Treibern bei der Hundshagener Herbsttreibjagd für die Jagdgenossenschaft Eggerding
- 02.12.2020 – Webinar – Vorstellung Truppführerausbildung neu des Landesfeuerkommandos Oberösterreich
- 03.12.2020 – Videokonferenz – Kommandanten-Dienstbesprechung des Abschnittsfeuerwehrkommandos Schärding
- 24.12.2020 – Friedenslichtaktion
- 09.01.2021 – Atemschutzübung in Kleingruppe
- 15.01.2021 – Atemschutzübung in Kleingruppe
- 26.01.2021 – Webinar Kommandanten-Weiterbildung des Landesfeuerkommandos Oberösterreich [Aktuelle Informationen des Landesfeuerwehrkommandanten / - Organisatorisches aus dem Landesfeuerwehrverband]
- 29.01.2021 – Webinar Kommandanten-Weiterbildung des Landesfeuerkommandos Oberösterreich [Digitalfunk (Richtlinien, Richtfunk, Leitstellenverbund, Funkrufnamen) / Bekleidungsordnung „Neu“ / Bewerbungssaison 2021(wie geht's weiter)]
- 11.02.2021 – Webinar Kommandanten-Weiterbildung des Landesfeuerkommandos Oberösterreich [Informationen über Akkubrände generell / Naturkatastrophen und präventive Maßnahmen / Prävention allgemein (Gemeinsam.Sicher.Feuerwehr - G.S.F)]
- 13.02.2021 – Start Ausbildung Jugend für Wissenstest
- 16.02.2021 – Besprechung der Feuerwehrkommandanten- und Stellvertreter der Eggerdinger Feuerwehren
- 22.02.2021 – Videokonferenz – Besprechung Themen Feuerwehrjugend der Jugendbetreuer mit HAW für Jugendarbeit des Bezirkes Schärding
- 23.02.2021 – Webinar Kommandanten-Weiterbildung des Landesfeuerkommandos Oberösterreich [Digitale Einsatzführungsunterstützung (EFU) / Aktuelles aus dem Bereich Landeskatastrophenschutz (LKS) / KFZ-Kennzeichenabfrage / Bewusstseinsbildung EFU-Einheiten / Brände von Elektrofahrzeugen (Fall- und Einsatzbeispiele)]
- 26.02.2021 – 15. Kommandositzung
- 02.03.2021 – Körpertest für Atemschutzträger in der Feuerwehr und Webinar zum Thema "Gefährliche Stoffe Fahrzeug" des Bezirksfeuerwehrkommandos Schärding
- 04.03.2021 – Besprechung der der Eggerdinger Feuerwehren mit Bürgermeister Christian Gallhammer
- 09.03.2021 – Wiederaufnahme der Bezirksfunkproben im Bezirk Schärding
- 11.03.2021 – Webinar „erweiterte Truppführerausbildung“ des Abschnittsfeuerwehrkommandos Schärding

Zurzeit, Stand 08.03.2021, finden hauptsächlich Ausbildungen für die Feuerwehrjugend für den Wissenstest, die Bezirksfunkproben, bzw. Übungen in Kleingruppen statt.

Danke an alle Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden und der Feuerwehrjugend, welche bei den o. a Terminen teilgenommen und sich die Zeit genommen haben.

**LEHRGÄNGE AN DER OÖ. LANDESFEUERWEHRSCHULE IN LINZ:**

Die Oö. Landes-Feuerwehrschule läuft für ausgewählte Lehrgänge seit 18.01.2021 wieder im Teilbetrieb.

Trotz der derzeit schwierigen Lage haben folgende Feuerwehrkameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hof an verschiedenen Lehrgängen mit Erfolg teilgenommen.

- 18. - 21.01.2021 – Atemschutzlehrgang – HFM Hauer Johannes
- 01. - 02.02.2021 – Technischer Lehrgang II – Schriftführer AW Kobler Gerald
- 01. - 04.02.2021 – Atemschutzlehrgang – HFM Bachmayer Jürgen

DANKE für die Bereitschaft zur weiterführenden Fachausbildung!

Bei allen o. a. Tätigkeiten wurden stets die geltenden Covid-19-Maßnahmen eingehalten!

LEHRGANGSNACHWEIS**HFM Johannes Hauer**

geboren am 16.05.1991
Mitglied der FF Hof / SD

hat am

Atemschutzlehrgang

von 18.01.2021 bis 21.01.2021

mit sehr gutem Erfolg

teilgenommen.

Leiter der Oö. Landes-Feuerwehrschule
H. Bachmayer
Ing. Robert Schwaninger
Oberbrand

Lehrer/Lehrbegleiter
Johannes Hauer
Christian Föllmer
Hauptlehrer/Lehrbegleiter

ZUM NACHWEIS

LEHRGANGSNACHWEIS**AW Gerald Kobler**

geboren am 13.08.1982
Mitglied der FF Hof / SD

hat am

Technischer Lehrgang II

von 01.02.2021 bis 02.02.2021

teilgenommen.

Leiter der Oö. Landes-Feuerwehrschule
H. Bachmayer
Ing. Robert Schwaninger
Oberbrand

Lehrer/Lehrbegleiter
Gerald Kobler
Theodor Buchner
Hauptlehrer/Lehrbegleiter

LEHRGANGSNACHWEIS**HFM Jürgen Bachmayer**

geboren am 06.08.1991
Mitglied der FF Hof / SD

hat am

Atemschutzlehrgang

von 01.02.2021 bis 04.02.2021

mit sehr gutem Erfolg

teilgenommen.

Leiter der Oö. Landes-Feuerwehrschule
H. Bachmayer
Ing. Robert Schwaninger
Oberbrand

Lehrer/Lehrbegleiter
Jürgen Bachmayer
Christian Föllmer
Hauptlehrer/Lehrbegleiter

ZUM NACHWEIS

Oö. Landes-Feuerwehrschule, Poststraße 43, 4020 Linz
Tel. +43 732 73122-401 E-Mail: schule@oefw.at

quality Austria
CERTIFIED
BY

oö.g.
**Schule für
Gesundheits- und
Krankenpflege**
Schärding

AUSBILDUNGEN FÜR GESUNDHEITSBERUFE

Wir sind für Sie da!

**JETZT
INFORMIEREN!**

» **PFLEGEFACHASSISTENZ**

Bewerbungszeit: 01.02.2021 - 10.09.2021
Ausbildungszeit: 01.10.2021 - 30.09.2023

» **Einstieg in das 2. Ausbildungsjahr
PFLEGEFACHASSISTENZ**

Bewerbungszeit: 01.02.2021 - 10.09.2021
Ausbildungszeit: 01.10.2021 - 30.09.2022

» **BERUFSFINDUNGSPRAKTIKUM**

Bewerbungszeit: 01.02.2021 - 27.08.2021
Praktikumsszeit: 06.09.2021 - 03.06.2022

www.oog.at/bildung



Telefon-Beratung am **Info-Telefon** von 9–12 Uhr (Mo–Do) oder Termin für **Video-Chat** vereinbaren!
GuKPS Schärding: Tel. 05 055478-21801, E-Mail: schule.sd@oog.at





GENERATIONSWECHSEL IN DER JAGDGESELLSCHAFT EGGERDING



Bildhinweis: Alexander Edtmaier, Johann Wieshammer, Daniel Kohlbauer, Jagdleiter Manfred Hauer, Manfred Strasser, Michael Hofbauer, Josef Schratzberger, Dominic Schmideder (v.l.n.r.)

Das neue Team aus Jagdpächtern und Ausgehern rund um Jagdleiter Manfred Hauer hat sich viel vorgenommen, um die jagdlichen Vorgaben der Behörden optimal zu erfüllen und gleichzeitig den Lebensraum für das Wild im Gemeindegebiet weiter zu optimieren. In Absprache mit den Grundbesitzern sollen in den kommenden Jahren eine Reihe von Maßnahmen den Lebensraum des Wildes weiter verbessern. Davon profitieren nicht nur die jagdlich genutzten Wildarten wie Rehe, Fasane, Hasen oder Enten, sondern auch viele Singvögel und Kleintiere bis hin zu Insekten wie Bienen und Hummeln.

Besonders im Frühjahr, wenn die Natur erwacht und frisches Grün sprießt, haben auch die Tiere in Wald und Feld ihre geschäftigste Zeit. Wo man hinsieht tummeln sich Insekten, Vögel, Kleintiere und das Wild. Oft sind Hasen, Rehe und Fasane mitten am Tag zu sehen. Jetzt werden über den Winter verbrauchte Energiespeicher wieder aufgefüllt. Der Frühling ist auch die Zeit, in der fast jede Nische in der Natur als Kinderstube Verwendung findet. Schon im März sind die ersten Junghasen geboren worden.



Ihr Überleben hängt sehr stark vom Wetter ab. Ist das zeitige Frühjahr relativ trocken, können sich diese sogenannten Märzhasen im Frühsommer bereits selbst wieder fortpflanzen. Immer wieder kann man auch in Vorgärten die kleinen Hasenjungen gut getarnt zwischen Grasbüscheln oder in dichten Hecken finden. Wichtig ist, dass die vermeintlich verlassen Häschen in Ruhe gelassen und nicht berührt werden. Die Häsin ist immer in der Nähe und kommt regelmäßig zum Säugen vorbei. Genauso wie bei den Rehen, die ihre Kitze ebenfalls stundenlang allein lassen, gehört dieses Verhalten zur Überlebensstrategie. Die unbeweglichen verharrenden Jungtiere senden nur wenig Geruchsstoffe aus und sind so vor Beutegreifern, die nach dem Geruchsinn oder nach Bewegungsreizen jagen, besser geschützt.

Wenn im Mai die Rehkitze gesetzt werden, ist das Gras schon recht hoch. Gerne verstecken sie sich in den Wiesen. Manche Jungtiere fallen bei der ersten Mahd den Mähwerken zum Opfer. Verantwortungsbewusste Landwirte durchstreifen am Tag vor dem Mähen gemeinsam mit den Revierjägern die Grünflächen, um abgelegte Rehkitze aufzuspüren. Diese werden dann vorsichtig geborgen und in Sicherheit gebracht. Weil die Kitze mit ihren Müttern durch Fieplante über mehrere hundert Meter hinweg kommunizieren, können sie von den Geißen nach der Umsetzaktion leicht wiedergefunden werden. Die meistens nur rund zwei bis drei Kilo schweren Kitze dürfen nicht direkt berührt werden, weil sie sonst den Geruch des Menschen annehmen und von der Rehgeiß unter Umständen nicht mehr akzeptiert werden. Am besten werden sie mit einem großen Grasbüschel gepackt, in eine mit Gras ausgekleidete Kiste gesetzt und aus dem Gefahrenbereich getragen.

Für Wanderer, Spaziergänger und vor allem für Hundebesitzer ist im Frühling besonders wichtig, das Wild nicht während der Dämmerungszeiten in deren Einständen wie Waldgebieten oder dichten Strauchinseln zu beunruhigen. Hunde werden vom Wild als „Wolf“ wahrgenommen, und lösen sofortige, teils panische Flucht aus. Daher ist es besser, Hunde im Wald auch außerhalb des Ortsgebietes angeleint zu lassen und auf den Wegen zu bleiben.

Genauso wie für die Natur bringt jede Jahreszeit für die Jägerinnen und Jäger ganz unterschiedliche Herausforderungen und Aktivitäten mit sich.

Am 1. Mai beginnt die Jagdsaison auf Rehe. Dabei ist genau geregelt, was und wie viele Rehe erlegt werden dürfen. Im Mai werden einjährige Böcke und weibliche Rehe, sogenannte Schmalrehe, bejagt.

Genauso streng wie die Schon- und Schusszeiten sind auch die Abschussquoten geregelt. Diesen Abschussplan verordnet die Bezirkshauptmannschaft. Alle drei Jahre findet eine Begehung durch eine Kommission aus Forstleuten, Behörde, Jagdausschuss und Jägerschaft statt. Die Anzahl der verbissenen Bäume wird genau ausgezählt und mit der Vegetation verglichen. Jene Jagdgesellschaften, die ihre vorgegebenen Abschussquoten nicht erreichen, müssen im schlimmsten Fall mit einem Entzug der Jagd rechnen, denn die Eindämmung des Verbissdrucks ist enorm wichtig.

Um eine optimale Verwertung des Wildes zu garantieren, wird die Wildbret-Direktvermarktung weiter intensiviert. Küchenfertiges Wildbret, verarbeitet nach modernsten hygienischen Standards, ist eines der hochwertigsten Lebensmittel und ethisch unbedenklich. Wild lebt frei und wird von den Eggerdinger Jägerinnen und Jägern so schonend und tierschutzgerecht wie möglich aus der Natur entnommen. Massentierhaltung, Tiertransporte und Schlachtstress gibt es bei jagdlich erlegtem Wild nicht.

Wildbret aus unserer Region



Rehwild aus dem Jagdrevier direkt zum Verbraucher erhältlich als Ganzes Reh in der Decke / ohne Decke oder sehr gerne auch
Küchenfertig zerlegt & vakuumiert und einzeln erhältlich
Reh-Rücken mit Filet, Schlägel, Schulter, Ragout
Knochen für Wildfond als Beigabe.

Bestellungen unter: jagd-eggerding@gmx.at

Mit folgenden Angaben:

Name, Adresse, Telefonnummer,

Anzahl der Stücke

Ganzes Reh in der Decke / ohne Decke,

Reh-Rücken mit Filet, Schlägel, Schulter, Ragout

mit Knochen / ohne Knochen

Nach Eingang der Bestellung melden wir uns bei Ihnen wegen der Abholung!



FIT IN DEN SOMMER - GANZKÖRPERTRAINING MIT TABATA ANNA



ENDLICH IST ES WIEDER SOWEIT – OUTDOOR-GRUPPENTRAINING IST WIEDER ERLAUBT!

Langweilige Homeworkouts und tägliche Spaziergänge haben ein Ende. Mit 19. Mai 2021 dürfen wir nach ewiger Pause endlich wieder mit dem Gruppentraining im Freien starten. Zu diesem Anlass bietet sich bei uns in Eggerding eine neue Gelegenheit an, um sich sportlich aktiv zu halten und sich nach dieser langen Pause wieder in den aktiven Lebensstil zurückzubewegen.

Anna Aigner, ausgebildete Gesundheits- und Fitnesstrainerin, ist nach ihrer Studienzzeit in Innsbruck nun wieder zurück und bietet Outdoor-Trainingseinheiten an. Dazu benötigt man nichts weiter als eine Gymnastikmatte und einen Funken Motivation. Eine Trainingseinheit umfasst ein Ganzkörpertraining inklusive Rumpfstabilitäts- und Beweglichkeitssequenzen. Anna hat bereits in Innsbruck diverse Fitnesskurse angeboten und freut sich nun, auch bei uns in Eggerding ihr Programm anbieten zu können. Damit jeder in seinem Fitnesslevel einsteigen kann, wird sowohl ein Anfängerkurs als auch ein Fortgeschrittenenkurs angeboten.

HARDFACTS

WAS: Fit in den Sommer – Ganzkörpertraining mit Tabata Anna

WANN: Dienstags, 18:00-19:00 (Anfänger); 19:00-20:00 (Fortgeschritten)

Wo: Sportplatz Eggerding

DAUER: 1 Stunde

WIE HÄUFIG: 6er Block

PREIS: 7€ pro Einheit (42€)

START: 25.05.2021

Anmeldung unter 0676/6726448 oder per E-Mail unter a.aigner95@gmx.net

GUTE INVESTITION IN DIE GESUNDHEIT: DIE HPV-IMPfung

HPV ist die Abkürzung für **H**umane **P**apillom **V**iren, eine große Gruppe von Viren, die vorwiegend durch direkten Schleimhautkontakt, insbesondere durch sexuelle Kontakte, übertragen werden. Etwa 80% aller Menschen stecken sich im Laufe ihres Lebens mit HPV an - meistens unbemerkt.

Warum soll geimpft werden?

Bestimmte sogenannte „Hochrisiko Typen“ der HP-Viren sind die Hauptursache für Krebsvorstufen und -erkrankungen des weiblichen Gebärmutterhalses sowie des Enddarm und Genitalbereichs von Männern und Frauen.

Andere HPV-Typen können zu infektiösen, stark wachsenden Hautveränderungen im Genitalbereich (Feigwarzen) führen.

Wer soll geimpft werden?

Die HPV-Impfung wird allen Mädchen und Buben ab dem 9. Geburtstag empfohlen, weil die höchste Schutzwirkung vor Beginn der sexuellen Aktivität erreicht wird. Die Impfung ist aber auch sinnvoll für Jugendliche und Erwachsene (besonders Personen mit geschwächten Abwehrkräften), da sie vor neuen Infektionen mit den im Impfstoff enthaltenen HPV-Typen schützt.

Österreichisches Kinderimpfprogramm:

- Kostenfreie Impfung für Mädchen und Buben vom 9. bis zum 12. Geburtstag
- Vergünstigte Impfung für Mädchen und Buben vom 12. bis zum 15. Geburtstag

Der Impfstoff wird bis zum 15. Geburtstag in zwei Teilimpfungen im Mindestabstand von sechs Monaten verabreicht.

Ab dem 15. Geburtstag wird die HPV-Impfung in drei Teilimpfungen verabreicht. Die Kosten sind privat zu bezahlen.

Eine Auffrischungsimpfung ist nicht notwendig.

Weiterführende Informationen zu Impfungen finden Sie unter

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at> >Themen > Gesundheit > Gesundheitsschutz

Quelle: Abteilung Gesundheit beim Amt der Oö. Landesregierung

Wo bin ich richtig?

Brauche ich ärztliche Hilfe?
Kann ich noch zuwarten?
Bei welchen Beschwerden kann ich mir selbst helfen?

Dort finden Sie verständliche Informationen und kurze Videos zu unterschiedlichen Beschwerden.

- Augenbeschwerden
- Husten, Erkältung und grippale Infekte
- Erbrechen und Übelkeit
- Hautausschläge
- Insekten- und Zeckenstiche
- Kreuzschmerzen
- Ohrenscherzen bei Kleinkindern
- Schwindel

Wichtig bleibt dennoch, gesundheitliche Warnsignale ernst zu nehmen und rechtzeitig medizinische Hilfe zu suchen sowie Vorsorgemaßnahmen in Anspruch zu nehmen.

Eine gemeinsame Initiative der oberösterreichischen Gesundheitspartner: Land OÖ, Österreichische Gesundheitskasse, Ärztekammer OÖ, die oberösterreichischen Spitalsträger, Rotes Kreuz und FH Gesundheitsberufe OÖ.



**GESUND
WERDEN.**
Wo bin ich
richtig?



wobinichrichtig.at

CORONA-SCHUTZIMPFUNG

Bundesministerium
Arbeit, Soziales, Gesundheit
und Konsumentenschutz

Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Corona-Schutzimpfung
in Österreich

Wann bin ich an der Reihe?
Wer wann geimpft wird, entscheidet sich nach Alter und gesundheitlichen Risiken. Personen, deren Risiko, schwer zu erkranken hoch ist, werden ebenso wie Personen mit deutlich erhöhtem Ansteckungsrisiko vorgerufen. So wird auch eine Überlastung der Spitalskapazitäten vorgebeugt.

PHASE 1

ab Jänner



Personal im Gesundheitsbereich mit hohem Ansteckungsrisiko inkl. mobile Pflege¹
Menschen mit Behinderung sowie persönliche Assistentinnen und Assistenten
Hochrisiko-Patientinnen und -Patienten¹



Über 80-Jährige
Personal in und Bewohnerinnen und Bewohner von Alten- und Pflegeheimen
Personal im Gesundheitsbereich mit besonders hohem Ansteckungsrisiko/mit engem Kontakt zu besonders zu schützenden Gruppen¹

PHASE 2

ab März



Enge Kontaktpersonen von Schwangeren
Personal in Schulen/Kindergärten/
Kinderbetreuungseinrichtungen
Ausgewählte Beschäftigte in
Strafvolkzug/Polizei/Bundeshaer



65- bis 79-Jährige
Personal im Gesundheitsbereich mit moderatem oder geringem Ansteckungsrisiko¹ inklusive 24h-Betreuerinnen und Betreuer

PHASE 3

ab Mai



Gesamtbevölkerung < 65 Jahren priorisiert nach Alter und gesundheitlichen Risiken
Weitere Reihung aufgrund von Lebens- und Arbeitsverhältnissen
Betriebliches Impfen

Weiterführende Informationen

Die Grafik bildet den COVID-19-Impfplan in vereinfachter Form ab. Durchführung und Organisation der Corona-Schutzimpfung erfolgt durch die Bundesländer und variiert zeitlich nach Impfstoff-Verfügbarkeit und Bevölkerungsstruktur. Mehr dazu unter: sozialministerium.at/Corona-Schutzimpfung

Link zur Vormerkung für alle Personen über 16 Jahren in Oberösterreich:

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/files/covid19impfung/#/online-terminvereinbarung>



- In Oberösterreich ist eine Registrierung für Informationen zur Impfung für alle Personen ab 16 Jahren mit Hauptwohnsitz in Oberösterreich möglich

Eine Registrierung ist noch keine konkrete Anmeldung zu einem Impftermin. Sie werden jedoch über die nächsten Impfmöglichkeiten der unterschiedlichen, nach Prioritäten gereihten Personengruppen informiert. Durch Ihre Registrierung bekommen Sie aktuelle Informationen, wann und wo die nächsten Impfmöglichkeiten bestehen.

Wichtiges zur Impfung:

- In Oberösterreich werden Hochrisikopatient:innen entsprechend der Schwere der Vorerkrankung und Faktoren wie dem Alter von den niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten in rund 600 Ordinationen zur Impfung eingeladen.
- Personen, die ein Schreiben der Österreichischen Sozialversicherungen erhalten haben und noch keine Impfeinladung haben, sollen sich damit direkt an ihre Hausärztin/ihren Hausarzt bzw. an dessen Partnerordination wenden.
- Personen über 65 Jahre, die nicht in diese Risikogruppe fallen, können sich jederzeit auch auf www.ooe-impft.at registrieren und werden sobald sie entsprechend Ihrer Altersgruppe für eine Impfung vorgesehen sind, eine Einladung zu einem Impftermin erhalten.

Für Fragen zur Wirksamkeit und Sicherheit der Impfstoffe wurde eine **Impf-Hotline** unter der Telefonnummer **0800 555 621** eingerichtet, die sieben Tage in der Woche, von 0 bis 24 Uhr erreichbar ist



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

GRILLEN

Sobald das Wetter frühlingshaft wird, gibt es für viele nichts Schöneres, als würzige Köstlichkeiten vom Rost zu genießen. Doch beim Grillen lauern einige Gefahren. Damit der Grillspaß nicht mit einem Besuch beim Arzt oder im Krankenhaus endet, sollten Sie die unten stehenden Selbstschutzmaßnahmen ergreifen.



Gute Vorbereitung ist die halbe Miete:

- Achten Sie stets auf den ordnungsgemäßen Aufbau und sichern Sie den Stand des Grillers auf nicht brennbarem Untergrund
- Kontrollieren Sie bei Gasgrillern, dass der Gasanschluss richtig befestigt wurde und alle Zubehöerteile gewartet sind bzw. lagern Sie Gasflaschen niemals in der Sonne
- Halten Sie genügend Abstand zu brennbaren Gegenständen
- Halten Sie für den Fall eines Unfalls oder Missgeschicks einen Feuerlöscher oder einen Eimer Sand bereit
- Windrichtung wegen Funkenflug und Rauchentwicklung beachten

Sicheres Grillen:

- Schützen Sie sich mit einer Grillschürze
- Löschen Sie Gasgrillerflammen oder brennendes Fett keinesfalls mit Wasser
- Halten Sie Kinder und Tiere vom Grill fern
- Verwenden Sie zum Entzünden der Holzkohle ausschließlich geprüfte Grillanzünder - auf keinen Fall Benzin oder Spiritus
- Benutzen Sie Grillhandschuhe
- Verwenden Sie das richtige Zubehör, z.B. eine langstielige Grillzange mit hitzeisolierten Griffen
- Wenn Sie mit dem Grillen fertig sind, legen Sie den Deckel auf den Holzkohlegrill und schließen Sie alle Lüftungen. Beim Gasgriller schalten Sie zunächst das Gas an der Flasche ab, danach die Brenner aus
- Bei einem Holzkohlegrill die Asche oder Kohlereste erst nach vollständiger Verbrennung und Abkühlung des Grillgeräts entsorgen

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Falls es doch zu einer Brandwunde kommt: Unter fließendes, lauwarmes Wasser halten (ca. 20°) und steril abdecken!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

**SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.**

zivilschutz-ooe.at





gemeldete Veranstaltungen 2021

Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Ort, Zeit
10.06.2021	Rotes Kreuz	Blutspeneaktion Eggerding	Pfarrheim, 15.30 - 20.30 Uhr
18.07.2021	MV Eggerding	Dorffest (mit Vorbehalt)	Dorfplatz
21.08.2021		Hochzeit	Bramberger Saal
12.09.2021	Gesunde Gemeinde	Kind und Kunst	Bramberger Saal
18.09.2021		Hochzeit	Bramberger Saal
01. / 02.10.2021	Chodejum	Konzert	Bramberger Saal
10.10.2021	Fotoclub	Bildergalerie	Bramberger Saal
13. / 14.11.2021	MV Eggerding	Showtime (mit Vorbehalt)	Bramberger Saal
05.12.2021		Advent in Kronedt	

LANDTAGS-, GEMEINDERATS- UND BÜRGERMEISTERWAHL 2021

Wahltag: Sonntag, 26. September 2021

Wahllokal: Sitzungssaal der Gemeinde Eggerding
unterhalb der Volksschule Eggerding, 4773 Eggerding 25



REDAKTIONSSCHLUSS

für das 1. Quartal 2020 ist am **Montag, 14. Juni 2021**

Senden Sie Ihre Beiträge bitte an: magdalena.hauthaler@eggerding.ooe.gv.at

Herausgeberin: Gemeinde Eggerding, 4773 Eggerding 42
gemeinde@eggerding.ooe.gv.at

Telefon: 07767 7007 Fax: 07767 7007 22
www.eggerding.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Christian Gallhammer

Layout/Gestaltung: Magdalena Hauthaler

Druck: Eigenvervielfältigung